Photovoltaische Solarenergie

Symposium präsentiert Innovationen

[04.10.2017] Das PV-Symposium in Bad Staffelstein zeigt Lösungsansätze für eine Energieversorgung basierend auf Photovoltaik auf.

Das Symposium Photovoltaische Solarenergie (25. - 27. April 2018, Bad Staffelstein) im Kloster Banz hat sich zum Branchentreffen der Solarindustrie entwickelt. Wie der Veranstalter Conexio meldet, werden auch im kommenden Jahr namhafte Referenten, Poster-Sessions, Expertentische und eine begleitende Fachausstellung über den aktuellen Stand von Technik, Wissenschaft und Forschung informieren und neueste Innovationen präsentieren.
Das Symposium findet vor dem Hintergrund statt, dass das Marktvolumen der Photovoltaik bei Weitem noch nicht ausgeschöpft ist und sich der Markt permanent weiter entwickelt. Dazu werden PV-Komponenten und -Systeme optimiert, Kombinationen mit Batteriespeichern, Wärmepumpen und Elektromobilität erforscht und ausgebaut. So vermutet Conexio, dass der häusliche Stromverbrauch im Gebäude der Zukunft sowie Wärme und Elektromobilität durch Photovoltaik bestritten werden. Für solche Herausforderungen zeige das Symposium Lösungsansätze mit dem Fokus auf Politik, Ökonomie, Technik und Wirtschaftlichkeit auf.
Das ursprünglich als Burg erbaute ehemalige Benediktinerkloser verbindet laut den Veranstaltern eine angenehme Arbeitsatmosphäre mit der Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Experten der Erneuerbare-Energien-Branche. Noch bis zum 30. Oktober können Abstracts über die Homepage eingereicht werden, informiert Conexio.

(me)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie,